

Wichtige Vorsichts-Massnahmen gegen Legionellen

In Wetzikon erkranken weiterhin häufig Menschen an **Legionellose**. Deshalb hat die Stadt Wetzikon diese Empfehlungen zusammengestellt. Sie können das Risiko einer Ansteckung senken, wenn Sie diese Vorsichts-Massnahmen befolgen:



Leitungen durchspülen

- Haben Sie **mehr als 72 Stunden** kein Wasser laufen lassen?
- Zum Beispiel, weil Sie in den Ferien waren?
- Dann spülen Sie alle Wasserhähne, Duschen und Gartenschläuche kräftig durch.
- Wenn Wasser länger stillsteht, können sich Legionellen vermehren.

So spülen Sie richtig:

- Nehmen Sie einen grossen Eimer und füllen Sie ihn mit Wasser.
- Tauchen Sie die Duschbrause darin ein.
- Lassen Sie das Warmwasser und das Kaltwasser einige Minuten laufen.
- Wenn man die Duschbrause nicht abmontieren kann: Öffnen Sie vor dem Spülen das Fenster oder schalten Sie die Lüftung ein.
- Gehen Sie während dem Spülen aus dem Raum.
- Atmen Sie den Sprüh-Nebel **nicht** ein.



Empfohlene Wasser-Temperaturen einhalten

- Überprüfen Sie die Wasser-Temperaturen in Ihrem Haushalt.
- Das Warmwasser aus Wasserhahn und Duschbrause sollte **mindestens 50 Grad** warm sein.
- Das Kaltwasser sollte **unter 25 Grad** sein.
- Bei Temperaturen zwischen 25 und 45 Grad können sich Legionellen vermehren.
- Das Wasser **im Boiler** des Hauses muss immer **mindestens 60 Grad** warm sein.

So überprüfen Sie die Wasser-Temperatur:

- Halten Sie ein Thermometer für 2 bis 3 Minuten in den Wasser-Strahl.
- Es gibt spezielle Thermometer für Flüssigkeiten.
- Sie messen Temperaturen bis mindestens 80 Grad.
- Sie finden diese Thermometer im Haushalts-Waren-Geschäft, im Baumarkt oder in einem Online-Shop.



Hygiene-Massnahmen einhalten

- Entkalken und reinigen Sie die Duschbrause, den Dusch-Schlauch und die Wasserhähne regelmässig.
- Bei Kalk-Ablagerungen vermehren sich die Bakterien schneller.

So reinigen Sie richtig:

- Schrauben Sie die Duschbrausen und die Siebe an den Wasserhähnen ab.
- Reinigen und entkalken Sie sie mit Entkalkungs-Mittel aus dem Supermarkt.
- Spülen Sie sie danach gründlich mit Wasser.
- Ist Ihr Dusch-Schlauch verschmutzt oder verkalkt? Dann ersetzen Sie ihn.



Luft-Befeuchter und andere Geräte richtig pflegen

- Luft-Befeuchter und andere Geräte vernebeln oder versprühen Wasser.
- Zum Beispiel Whirl-Pool, Klima-Anlagen oder Hochdruck-Reiniger.
- Wenn möglich, nutzen Sie diese Geräte momentan **nicht** oder **nicht** oft.
- Pflegen Sie die Geräte regelmässig.
- Lesen Sie dazu die Bedienungs-Anleitung.

So pflegen Sie Luft-Befeuchter richtig:

- Wechseln Sie das Wasser täglich.
- Leeren Sie das Restwasser aus.
- Reinigen Sie das Gerät regelmässig genau so, wie es in der Anleitung steht.

Keine Gefahr beim Trinken von Wasser

- Sie können das Trinkwasser in Wetzikon weiterhin trinken.
- Und es zum Kochen brauchen.
- Wir überprüfen die Qualität des Trinkwassers regelmässig.
- Sie können sich beim Trinken **nicht** anstecken.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.wetzikon.ch/legionellen

Was sind Legionellen?

- Legionellen sind Bakterien, die im Wasser vorkommen.
- Sie vermehren sich bei Wasser-Temperaturen von 25 bis 45 Grad.
- Und auch, wenn das Wasser längere Zeit stillsteht.
- Deshalb findet man Legionellen vor allem in Duschen, Whirl-Pools,
- Klima-Anlagen mit Wasser und Luft-Befeuchtern.

Wie steckt man sich mit Legionellen an?

- Menschen können sich mit Legionellen anstecken, wenn sie feinste Wasser-Tröpfchen einatmen.
- Die Bakterien sind in den Wasser-Tröpfchen.
- Über das Einatmen kommen sie in die Lunge.
- Das ist die einzige Art, wie man sich anstecken kann.
- Ein Mensch kann **nicht** einen anderen Menschen anstecken.
- Man kann sich auch **nicht** über das Trinken von Wasser anstecken.
- Unsere Magensäure tötet die Legionellen ab.

Was ist Legionellose?

- Die Legionellen lösen eine Erkrankung der Atemwege aus.
- Diese Erkrankung nennt man Legionellose.
- Die bekannteste und schwerste Form ist die Legionärs-Krankheit.
- Sie kann zu einer **schweren Lungen-Entzündung** führen.
- Dabei hat man oft Fieber, Husten und Schwierigkeiten beim Atmen.
- Und man fühlt sich allgemein krank.

Wenn Sie diese Symptome haben, kontaktieren Sie eine Ärztin oder einen Arzt. Sie müssen ein Antibiotikum gegen die Krankheit nehmen.

Wer hat ein Risiko, krank zu werden?

Die allermeisten Menschen werden nach einer Ansteckung mit Legionellen **nicht** krank. Ein erhöhtes Risiko haben:

- ältere Menschen
- Raucherinnen und Raucher
- Menschen mit einer chronischen Lungen-Erkrankung
- Menschen mit einem geschwächten Immun-System

Warum gibt es so viele Legionellen in Wetzikon?

Bei Ansteckungen mit Bakterien kann man oft **nicht** klar sagen, wo sich die Menschen anstecken. Es gibt Hinweise darauf, dass die Legionellen vor allem im Duschwasser vorkommen.

Im Moment klären wir ab, warum es in Wetzikon so viele Legionellen gibt.

Das tun wir für die Abklärung:

- Wir befragen Patientinnen und Patienten.
- Wir untersuchen Proben von Patientinnen und Patienten
- Wir untersuchen Proben von Duschwasser.
- Wir untersuchen Proben von möglichen anderen Quellen.
- Wir tauschen uns mit Fachstellen und Gesundheits-Einrichtungen aus.



Bei Fragen schreiben Sie ein E-Mail an: **legionellen@wetzikon.ch**

Oder rufen Sie an unter: **0844 80 10 80.**

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von **8 bis 10 Uhr** und von **13.30 bis 15.30 Uhr.**



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.wetzikon.ch/legionellen